

Markus Schütz

Internet-Banking in den USA und in der Bundesrepublik Deutschland

Ein Vergleich des Entwicklungsstandes unter besonderer
Berücksichtigung der Einbindung des Kreditgeschäftes

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 1997 Diplom.de
ISBN: 9783832405465

Markus Schütz

Internet-Banking in den USA und in der Bundesrepublik Deutschland

Ein Vergleich des Entwicklungsstandes unter besonderer Berücksichtigung der Einbindung des Kreditgeschäftes

Markus Schütz

Internet-Banking in den USA und in der Bundesrepublik Deutschland

*Ein Vergleich des Entwicklungsstandes unter besonderer
Berücksichtigung der Einbindung des Kreditgeschäftes*

**Diplomarbeit
an der Georg-August-Universität Göttingen
Mai 1997 Abgabe**



Diplomarbeiten Agentur
Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke
und Guido Meyer GbR

Hermannstal 119 k
22119 Hamburg

agentur@diplom.de
www.diplom.de

ID 546

Schütz, Markus: Internet-Banking in den USA und in der Bundesrepublik Deutschland:
Ein Vergleich des Entwicklungsstandes unter besonderer Berücksichtigung der
Einbindung des Kreditgeschäftes / Markus Schütz - Hamburg: Diplomarbeiten Agentur,
1997

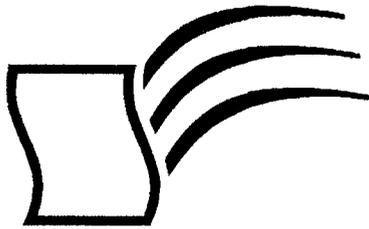
Zugl.: Göttingen, Universität, Diplom, 1997

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey, Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke & Guido Meyer GbR
Diplomarbeiten Agentur, <http://www.diplom.de>, Hamburg
Printed in Germany



Diplomarbeiten Agentur

Wissensquellen gewinnbringend nutzen

Qualität, Praxisrelevanz und Aktualität zeichnen unsere Studien aus. Wir bieten Ihnen im Auftrag unserer Autorinnen und Autoren Wirtschaftsstudien und wissenschaftliche Abschlussarbeiten – Dissertationen, Diplomarbeiten, Masterarbeiten, Staatsexamensarbeiten und Studienarbeiten zum Kauf. Sie wurden an deutschen Universitäten, Fachhochschulen, Akademien oder vergleichbaren Institutionen der Europäischen Union geschrieben. Der Notendurchschnitt liegt bei 1,5.

Wettbewerbsvorteile verschaffen – Vergleichen Sie den Preis unserer Studien mit den Honoraren externer Berater. Um dieses Wissen selbst zusammenzutragen, müssten Sie viel Zeit und Geld aufbringen.

<http://www.diplom.de> bietet Ihnen unser vollständiges Lieferprogramm mit mehreren tausend Studien im Internet. Neben dem Online-Katalog und der Online-Suchmaschine für Ihre Recherche steht Ihnen auch eine Online-Bestellfunktion zur Verfügung. Inhaltliche Zusammenfassungen und Inhaltsverzeichnisse zu jeder Studie sind im Internet einsehbar.

Individueller Service – Gerne senden wir Ihnen auch unseren Papierkatalog zu. Bitte fordern Sie Ihr individuelles Exemplar bei uns an. Für Fragen, Anregungen und individuelle Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit

Ihr Team der *Diplomarbeiten Agentur*

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey –
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke —
und Guido Meyer GbR —————

Hermannstal 119 k —————
22119 Hamburg —————

Fon: 040 / 655 99 20 —————
Fax: 040 / 655 99 222 —————

agentur@diplom.de —————
www.diplom.de —————

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Abbildungsverzeichnis | IV |
| Tabellenverzeichnis | V |
| Abkürzungsverzeichnis | VI |
| | |
| 1 Einleitung | 1 |
| | |
| 2 Grundlagen des Internet-Banking und Kriterien zur Bestimmung des Entwicklungsstandes | 2 |
| 2.1 Kurzer Überblick über die Entwicklung und Bedeutung des Internet | 2 |
| 2.2 Wesentliche Motive für die Entstehung des Internet-Banking | 4 |
| 2.3 Kriterien zur Bestimmung des Entwicklungsstandes | 7 |
| 2.3.1 Technische Voraussetzungen für das Internet-Banking | 7 |
| 2.3.2 Marktteilnehmer des Internet-Banking | 8 |
| 2.3.3 Angebotene Marktleistungen im Internet | 9 |
| 2.3.4 Transparenz im elektronischen Markt und rechtliche Rahmen- bedingungen für das Internet-Banking | 10 |
| | |
| 3 Vergleichende Darstellung des Entwicklungsstandes des Internet-Banking in Deutschland und den USA | 12 |
| 3.1 Technische Infrastruktur und Sicherheitstechnik | 12 |
| 3.1.1 Hardware | 12 |
| 3.1.2 Software | 15 |
| 3.1.3 Sicherheitstechnik | 18 |
| 3.1.4 Vergleich Deutschland und USA | 21 |
| 3.2 Marktteilnehmer des Internet-Banking | 21 |
| 3.2.1 Anbieter von Marktleistungen | 21 |
| 3.2.1.1 Originäre Banken | 21 |
| 3.2.1.2 Near-, Non-Banks und sonstige Anbieter von Finanzdienstleistungen .. | 23 |

| | |
|--|----|
| 3.2.2 Nachfrager von Marktleistungen | 25 |
| 3.2.2.1 Firmenkunden / Institutionelle Anleger | 25 |
| 3.2.2.2 Privatkunden | 27 |
| 3.2.3 Vergleich Deutschland und USA | 28 |
| 3.3 Umfang des Produktangebotes | 29 |
| 3.3.1 Produkte des Aktivgeschäftes | 29 |
| 3.3.2 Produkte des Passivgeschäftes | 29 |
| 3.3.3 Dienstleistungsgeschäft | 31 |
| 3.3.4 Vergleich Deutschland und USA | 37 |
| 3.4 Markttransparenz und gesetzliche Regelungen für das Internet-Banking | 38 |
| | |
| 4 Entwicklungsstand des Internet-Kreditgeschäftes in Deutschland und den USA | 40 |
| 4.1 Spezielle technische Voraussetzungen | 40 |
| 4.2 Marktteilnehmer des Internet-Kreditgeschäftes | 41 |
| 4.2.1 Anbieter | 41 |
| 4.2.2 Nachfrager | 43 |
| 4.3 Kreditarten im WWW | 43 |
| 4.4 Vergleich Deutschland und USA | 47 |
| | |
| 5 Schlußbetrachtungen | 48 |
| | |
| Anhang | 51 |
| Literaturverzeichnis | 61 |